

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 22 (1975)
Heft: 11-12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Armierung
550 t = etwa 55 Bahnwagen
- Effektiv umbauter Raum
13 400 m³
- Nutzfläche ohne Tanks 1300 m²
- Nutzvolumen ohne Tanks 4500 m³
- Schutzgrad 9 bar (atü)

4. Erstellungskosten

Fr. 5 200 000.-

5. Technische Daten

5.1 Küche

- 12 Druckkochapparate zu je 350 l
= total 4200 l heisswasserbeheizt
(wirtschaftlich), Vorlauf 150 °C
- Tagesleistung: 30 000–60 000 l
- 12 fahrbare Rüsttröge zu je 110 l
- Kleinküche
1 Druckkochapparat zu 65 l,
1 Bratpfanne

5.2 Tiefkühlager

- Kühlraumschleuse
- Schnellgefrierraum -40 °C
Inhalt: 22 m³
Nutzfläche: 6,5 m²
maximale Leistung Kühlaggregat
etwa 16 000 kcal/h
- Tiefkühlager -28 °C
Inhalt: 190 m³
Nutzfläche: 57 m²
maximale Leistung Kühlaggregat
etwa 16 000 kcal/h

5.3 Trockenlager

- Lager 0–4 °C Inhalt etwa 150 m³
- Lager 12–14 °C Inhalt etwa 150 m³

5.4 Notstromanlage

- MFO-Generator, Leistung
200 kVA (cos Phi = 0,8) = 160 kW
- Luftgekühlter SLM-Dieselmotor,
Leistung 177 kW (240 PS)

5.5 Dieselöltank für Notstromanlage

- Öltank, Inhalt 45 000 l (unabhängig vom Heizöltank)
- Tagestank, Inhalt 500 l, mit Elektro- und Handpumpe
- Verbrauch bei Vollast 50 l/h
= Betriebsdauer von 38 Tagen
- Verbrauch bei Halblast 25 l/h
= Betriebsdauer von 76 Tagen

5.6 Warmwasseraufbereitung

- Heisswasser – Hochleistungs-Strahlungskessel
Leistung: 800 000 kcal/h, Betriebstemperatur: 160 °C
- Schnellheizboiler 600 l, Warmwasserleistung 1600 l/h bei 80 °C

5.7 Heizöltank für Warmwasseraufbereitung

- Inhalt 45 000 l in Verbindung mit den Öltanks der Wohnkolonie Turicum.
- Mögliche Betriebsdauer je nach Wasserverbrauch: 60–90 Tage

5.8 Sanitär

- Wasserbezugsmöglichkeiten:
- Netzwasseranschluss
- Quellwasseranschluss

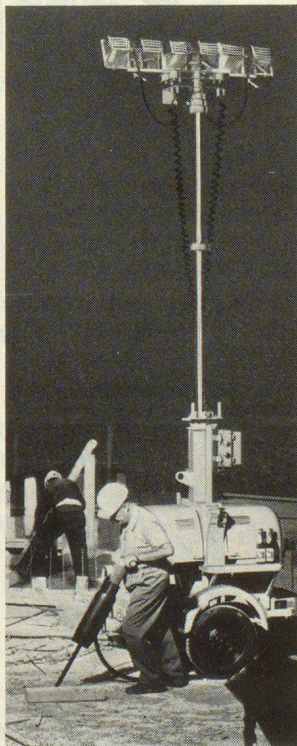
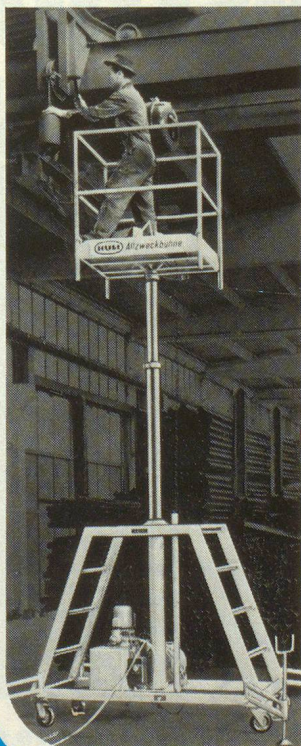
- Wassertanks 8×55 000 l,
total 440 000 l Folientank

5.9 Lufttechnische Anlage

- Lüftung allgemeine Räume:
Frischluft 5800 m³/h
(friedensmässig)
Frischluft 1800 m³/h
(Gasbetrieb, kriegsmässig)
Heizleistung 67 000 kcal/h
(Frischluft)
- Klimaanlage Küche:
Zuluft 19 000 m³/h
Umluft 15 800 m³/h
Abluft 3200 m³/h
(friedensmässig, Überdruck)
Abluft 1060 m³/h (kriegsmässig)
Kühlleistung 150 000 kcal/h
Kühlung über Wassertank
(Wassererwärmung von 12 auf etwa 40 °C)

5.10 Aufzüge

- Warenaufzug
Antrieb elektrohydraulisch,
etwa 18,5 kW (25 PS)
Tragkraft 3000 kg
3 Haltestellen
für Staplerbetrieb konstruiert
- Elektrozug
Hubkraft 1000 kg
Steuerung mit Druckknopfschalter
- Schrägaufzug
Tragkraft 1000 kg
Fahrtgeschwindigkeit 11 m/min
Druckknopfsteuerung



KULI ist auf der Höhe und beleuchtet alles.

KULI-Allzweckbühnen und -Flutlichtanlagen. KULI-Allzweckbühnen sind auf der Höhe für Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten, Gebäudeunterhalt, Montage- oder Kontrollarbeiten. Arbeitshöhen bis 17 m.

KULI-Flutlichtanlagen beleuchten alles auch ohne Netzanschluss: Baustellen, Montage- und Lagerplätze, Flughäfen. Unentbehrlich für Militär, Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst und Katastrophenhilfe. Lampenhöhe bis 10 m.

KULI ist immer und überall einsatzbereit.



SIG Schweizerische Industrie-Gesellschaft
Abteilung Industriefahrzeuge
8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon 053 8 15 55



Ins Katastrophen- gebiet führen oft nur «Unimog-Wege»



Die Zufahrtswege sind verstopft. Man muss querfeldein. Durch Strassengraben und über Steilhänge. Über Schutt und Geröll. Über Stufen und Bodenwellen.

Das schafft nur noch der Unimog:

Mit Allrad-Antrieb, Differentialsperren in beiden Achsen und grosser Boden- und Bauchfreiheit wird auch das schwierigste Gelände überwunden. Aber auch grössere Distanzen meistert er – dank seiner hohen Strassengeschwindigkeit – rasch und mühelos.

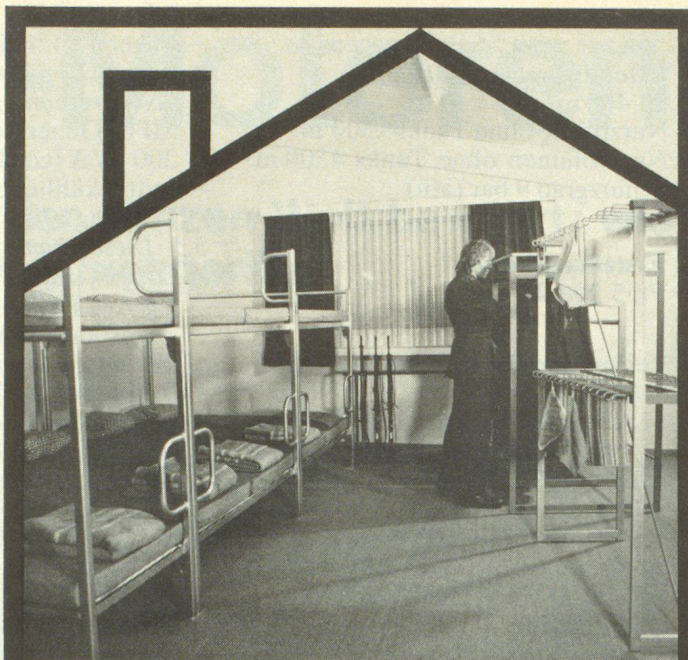
Die hervorragenden Fahreigenschaften und die erprobten Geräte und Aufbauten für den Brandschutz, die Ölwehr, den Bergungs-, Sanitäts- und Versorgungsdienst machen den Unimog zum idealen Fahrzeug für den Katastrophenschutz.

Unsere Unimog-Fachleute beraten Sie sachkundig.

Robert Aebi

Robert Aebi AG, Postfach, 8023 Zürich, Tel. 01/2317 50

Mercedes-Benz Unimog



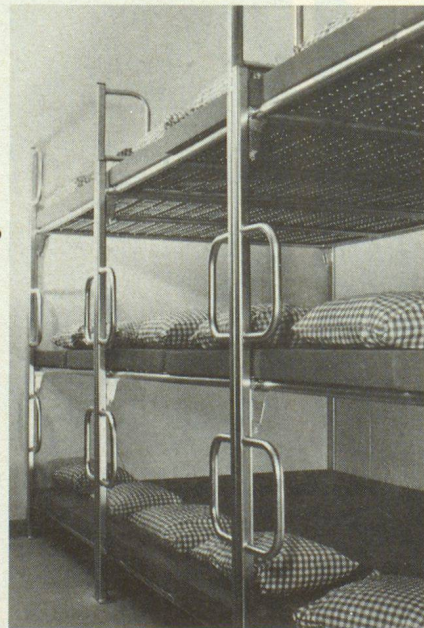
Für Militär- und Zivilschutzunterkünfte finden Sie bei Hostra alles unter einem Dach. Komplette Liegestellen- Kajütenbetten, Kleider- Effektengestelle, Lagergestelle, Hand- und Waschtuchhalter, Gewehrrechen, Tische und Stühle.

Militär

Zivilschutz

Das komplette, von uns entwickelte Programm für Zivilschutzunterkünfte umfasst

Liegestellen die auch als Lagergestelle verwendbar sind, Kajütenbetten, Konsolentische, Aktenschränke, Effektenkästen, Kleiderhaken, Tische, Stühle und Lagergestelle.



Besuchen Sie unverbindlich unsere permanente Ausstellung. Beratung, Planung, Verkauf, Fabrikation und Montage.

hostra mobiliar

Hochstrasser AG 8630 Rüti/ZH 055 311772